

## Presseinformation

5. Juli 2024

### **Landes-Förderungen für über 100 Investitionsprojekte an Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen beschlossen**

#### **LR Teschl-Hofmeister: Investitionen an Schulen und Kindergärten sind Investitionen in die Zukunft unseres Landes**

Diese Woche fand die vierte Sitzung des Kuratoriums des NÖ Schul- und Kindergartenfonds im Jahr 2024 unter dem Vorsitz von Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister statt. Aufgabe des Kuratoriums ist die Beschlussfassung über Unterstützungsleistungen an Gemeinden für Investitionen in Bildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen. „Aufgrund der vielen Ausbauvorhaben der Gemeinden in Zusammenhang mit der NÖ Kinderbildungs- und -betreuungsoffensive tritt das Gremium derzeit öfter zusammen als in der Vergangenheit, um die nötigen Förderbeschlüsse zeitnah herbeizuführen. Das gibt den Gemeinden Planungssicherheit für ihre Projekte“, erklärt Vorsitzende und Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

In dieser Sitzung des NÖ Schul- und Kindergartenfonds wurden Förderungen für über 100 Projekte beschlossen. Die Investitionen reichen von Neubauten von Bildungs- und Betreuungseinrichtungen über Sanierungen, Um- und Zubauten bis hin zu Ankäufen beispielsweise von EDV-Anlagen oder Einrichtungen. Ein immer größerer Investitionsbereich sind auch thermische Sanierungen und die Installierung von Photovoltaikanlagen auf Schul- und Kindergartengebäuden“, erklärt Teschl-Hofmeister: „Ein überwiegender Anteil der Unterstützungsleistungen bei größeren Investitionsprojekten über 100.000 Euro betrifft Ausbaumaßnahmen im Bereich der Kinderbetreuung im Rahmen der NÖ Kinderbildungs- und -betreuungsoffensive. Für diese Projekte gibt es einen erhöhten Fördersatz. In der jüngsten Sitzung konnten Förderzusagen für den geplanten Bau von zusätzlichen 28 Kindergartengruppen und 14 TBE-Gruppen beschlossen werden. Für diese Ausbaumaßnahmen in der Kinderbetreuung wird es über den NÖ Schul- und Kindergartenfonds Unterstützungsleistungen in Höhe von 13,5 Millionen Euro geben – bei einem Gesamtinvestitionsvolumen der Gemeinden von 27,68 Millionen Euro. Wir schaffen hier gemeinsam mit den Kommunen also nicht nur mehr Betreuungsplätze für Kinder in ganz Niederösterreich, das Ausbauprogramm stärkt auch die Wirtschaft in unserem Bundesland“, so die Bildungs-Landesrätin.

## Presseinformation

„Die erhöhte Förderung von fast 50% der anerkannten Kosten durch den NÖ Schul- und Kindergartenfonds ist sicher das Herzstück der Unterstützungsleistungen des Landes NÖ im Rahmen der NÖ Kinderbildungs- und –betreuungsoffensive. Sie ist aber nur eine von mehreren Förderschienen, die das Land NÖ – teilweise auch mit Unterstützung des Bundes – aufgestellt hat, um sowohl die Baukosten als auch die Personalkosten abzufedern, die mit dem Ausbau auf Erhalter und Träger von Kinderbetreuungseinrichtungen zukommen“, erklärt Teschl-Hofmeister.

Im Herbst 2022 wurde die blau-gelbe Betreuungsoffensive präsentiert und Ende 2022 wurden die neuen Förderrichtlinien für den Zeitraum zwischen 1. Jänner 2023 und 31. Dezember 2027 beschlossen. „Zusätzliche Gruppen in Tagesbetreuungseinrichtungen oder Kindergärten, die aufgrund der blau-gelben Betreuungsoffensive errichtet werden, werden seit 1. Jänner 2023 über den NÖ Schul- und Kindergartenfonds mit 48,6 Prozent anstatt wie bislang mit 27 Prozent gefördert“, erläutert Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister. Auch bauliche Provisorien werden im Zeitraum 1. Jänner 2023 bis 31. Dezember 2027 gefördert. Die Förderung für Provisorien besteht aus einem 25 prozentigen Direktzuschuss der tatsächlichen Kosten, der allerdings beim Bau einer dauerhaften Lösung bei der Auszahlung der ersten Zuschussraten des Annuitätenzuschusses für das neue Projekt einbehalten wird.

Für die „blau-gelbe Betreuungsoffensive“ mit den Eckpunkten Reduktion der Schließtage auf eine Woche im Sommer, kostenlose Vormittagsbetreuungsangebote für alle Kinder bis zum Alter von sechs Jahren seit September 2023, schrittweise Öffnung für Zweijährige ab September 2024, flächendeckende Nachmittagsbetreuung in Wohnortnähe, Verringerung der Gruppengrößen und Aufstockung des Personals nimmt das Land gemeinsam mit den Gemeinden bis 2027 750 Millionen Euro in die Hand.

Informationen zu Förderleistungen des Landes NÖ in Zusammenhang mit der NÖ Kinderbildungs- und –betreuungsoffensive sind zu finden unter:

[https://www.noel.gv.at/noe/Kindergaerten-Schulen/NOE\\_Kinderbetreuungsoffensive.html](https://www.noel.gv.at/noe/Kindergaerten-Schulen/NOE_Kinderbetreuungsoffensive.html)

bzw.

unter:

<https://www.noel.gv.at/noe/Kinderbetreuung/Tagesbetreuung.html>

Nähere Informationen beim Büro LR Teschl-Hofmeister unter 02742/9005-12655, Dieter Kraus, und E-Mail [dieter.kraus@noel.gv.at](mailto:dieter.kraus@noel.gv.at)

## Presseinformation



(v.l.n.r.): Oskar, Moritz und Bildungs-Landesrätin  
Christiane Teschl-Hofmeister

© NLK Pfeiffer